



## KOMMENTAR ZUR ENTWICKLUNG DER FINANZMÄRKTE

16. Februar 2024, 7. Woche

- **US-Verbraucherinflation stärker gestiegen als erwartet**
- **Revidierte Schätzung des BIP im 4. Quartal bestätigt Stagnation der Wirtschaft im Euroraum**

**EURUSD:** Das Hauptwährungspaar wurde zu Wochenbeginn bei 1,080 USD/EUR gehandelt. Ein wichtiger Impuls für die Entwicklung des Eurodollars in dieser Woche war die am Dienstag veröffentlichte US-Verbraucherinflation für Januar. Sie stieg stärker als vom Markt erwartet (0,3 % m/m gegenüber einer Schätzung von 0,2 % m/m, 3,1 % y/y gegenüber einer Schätzung von 2,9 % y/y), auch bei der Kernkomponente (0,4 % m/m gegenüber einer Schätzung von 0,3 % m/m, 3,9 % y/y gegenüber einer Schätzung von 3,7 % y/y). Der Dollar legte im Anschluss an diese Daten deutlich zu und notierte knapp über der Marke von 1,070 USD/EUR. Es ist daher wahrscheinlich, dass die Fed frühestens im zweiten Quartal mit Zinssenkungen beginnen wird und dass die Zinssenkungen danach nicht so schnell erfolgen, wie vom Finanzmarkt erwartet. Am Donnerstag konnte der Euro einen Teil seiner Verluste wieder wettmachen, nachdem die US-Einzelhandelsumsätze für Januar veröffentlicht wurden, die mit einem deutlicheren Rückgang (-0,8 % m/m gegenüber der Schätzung von -0,2 % m/m) überraschten. Andererseits könnte eine frühere Zinssenkung ins Spiel kommen, wenn die Verbraucherausgaben weiter sinken. Der Handel am Donnerstagnachmittag lag leicht über der Marke von 1,075 USD/EUR.

Die revidierte Schätzung des BIP für das vierte Quartal des vergangenen Jahres bestätigte die Stagnation der Wirtschaft der Eurozone gegenüber dem Vorquartal. Es wuchs dann im Jahresvergleich um 0,1 % und entsprach damit der vorläufigen Schätzung. Unter den größten europäischen Volkswirtschaften schnitten Deutschland (-0,3% q/q) und Frankreich (0,0% q/q) schlechter ab.

**CEE-Region:** Die CZK schwächte sich insgesamt gegenüber dem EUR ab. Am Montag wurde sie nahe 25,20 CZK/EUR gehandelt, und am Donnerstag schloss sie bei 25,40 CZK/EUR. Sie schwächte sich kurzzeitig über 25,50 CZK/EUR ab (nach der Veröffentlichung der VPI-Inflation für Januar, die von 6,9 % im Jahresvergleich auf 2,3 % zurückging). Der HUF schwächte sich auch gegenüber dem EUR ab und stieg von 387 HUF/EUR auf 389 HUF/EUR. Auch der PLN entwickelte sich nicht gut

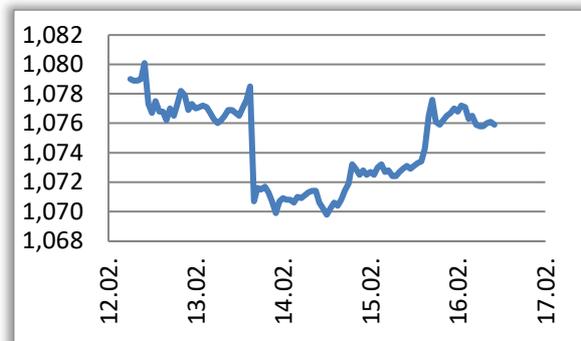
und schwankte am Donnerstagnachmittag bei 4,34 PLN/EUR.

**EURCNY:** Der CNY legte gegenüber dem EUR insgesamt leicht zu und schloss bei 7,74 CNY/EUR. Der makroökonomische Kalender war in dieser Woche aufgrund des chinesischen Neujahrsfestes leer.

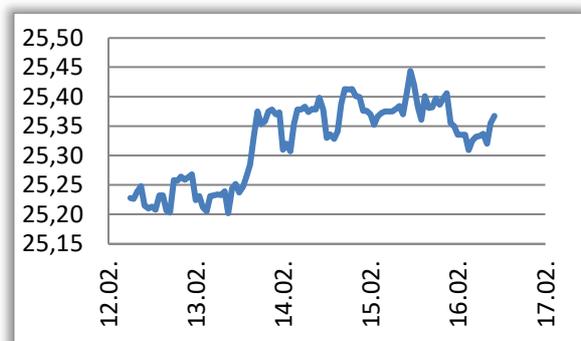
### Prädiktion

	1M	3M	6M	12M
<b>EURUSD</b>	1,07	1,05	1,03	1,03
<b>EURCZK</b>	25,20	25,00	24,80	24,50
<b>EURHUF</b>	390	400	410	410
<b>EURPLN</b>	4,35	4,40	4,50	4,60
<b>EURCNY</b>	7,80	7,75	7,70	7,70

### Entwicklung EUR/USD in dieser Woche



### Entwicklung EUR/CZK in dieser Woche



9:00 CEE, 16.2.2024